



Wissen über das Verborgene¹

Imam Nawawi

Übersetzt von H. Citlak

www.ahlu-sunnah.de

¹ Fatawa Imam al-Nawawi, S. 173

Frage:

Was ist die Bedeutung des Verses: „**Sprich: ,Niemand in den Himmeln und auf Erden kennt das Verborgene außer Allah.**“ [27:65] und der Aussage des Propheten ﷺ: „**Niemand weiß, was morgen geschieht, außer Allah.**“ und ähnlichen Aussagen sowohl im Quran als auch in den *Abadith*, obwohl es vorkam, dass die Wunder der Propheten – möge Allah sie alle segnen und ihnen Frieden schenken – und die Wunder der *Anliya* (Gottesfreunde) Wissen über das Morgen beinhalteten?

Antwort:

Die [korrekte] Bedeutung ist, dass es niemand absolut [*istiqlalan*] weiß. Niemand hat absolutes Wissen, welches vollständig und allumfassend ist, außer Allah *ta'ala*.

Was die Wunder der Propheten und *Anliya* angeht, so gibt es diese durch die Mitteilung von Allah *ta'ala* und sie nicht selbstständig und aus sich selbst heraus entstanden. Auch gehört dazu, dass man weiß, dass die Sonne aufgeht, für 6 Stunden steht und dann anfängt zu schwinden; dann wieder für 6 Stunden steht, untergeht und dann so verbleibt für die nächsten 12 Stunden, um dann wieder aufzugehen. Ähnliche Voraussagen können über den Mond und andere solcher Ereignisse gemacht werden, welche eigentlich „Nachrichten über die Zukunft“ sind.

Dieses Wissen kam nicht selbstständig zu uns, sondern vielmehr dadurch, dass Allah *ta'ala* uns darüber informierte, durch die Beständigkeit solcher Dinge [den Gesetzen folgend, die Er erschuf].

